



DEUTSCHLAND



SHB_Reichenweier wird württembergisch

Leitung: Harald Schukraft M.A. und Dr. Bernd Langner

Altstadt von Riquewih (Reichenweiher) (Aufnahme: londonexpat from Westerville, OH, USA, CC BY-SA 2.0, LINK)

2 Tage ab 0,- € pro Person Termin: 10.09.2024 - 11.09.2024

REISEVERLAUF

Der Erwerb der ersten linksrheinischen Gebiete des Hauses Württemberg vor 700 Jahren kann mit Fug und Recht als Richtungsentscheidung bezeichnet werden. Dass dadurch die gesamte weitere Geschichte Württembergs nachhaltig geprägt und beeinflusst werden würde, war freilich 1324 noch nicht absehbar.

Graf Ulrich III. hat als Sohn der lothringischen Herzogstochter Margarethe wohl schon früh seinen Blick über den Rhein ins Elsass gerichtet. Zu einem unbekanntem Zeitpunkt heiratete er Sophie von Pfirt, die Tochter eines Grafen aus dem Sundgau, und wurde Landvogt des Elsass. Als Graf Ulrich dann durch den Tod des letzten Grafen von Pfirt – seines Schwagers – auf einen finanziellen Anteil aus dem Erbe hoffen konnte, griff er beherzt zu, als ihm die Grafen von Horburg ein Kaufangebot machten. Vor 700 Jahren, am 7. Dezember 1324, erwarb der württembergische Erbgraf Ulrich – sein Vater Eberhard der Erlauchte starb erst ein halbes Jahr später – die elsässischen Grafschaften Horburg und Wittisgau sowie die Herrschaft Reichenweier von den Horburger Grafen.

Ohne diesen Kauf ist die württembergische Besitzerweiterung in die Burgundische Pforte („Grafschaft Mömpelgard“) und letztlich sogar die Vergrößerung des Herzogtums Württemberg zu einem Königreich unter der Ägide Napoleons kaum denkbar. Die Weichenstellung von 1324 hat sogar Auswirkungen bis in die heutige Zeit. Dies wird Gegenstand einer Ausstellung sein, die nicht nur in Stuttgart und Montbéliard/Mömpelgard, sondern auch im Schloss von Riquewih/Reichenweier gezeigt werden wird.

Auf unserer zweitägigen Reise ins Elsass besuchen wir nicht nur diese Ausstellung an historischem Ort, sondern gehen auch zahlreichen Spuren württembergischer Geschichte nach, die teilweise erstaunliche Einblicke in die geschichtliche Entwicklung zulassen. Ein Empfang im Rathaus von Riquewih und eine kleine Weinprobe runden das Programm ab.

1. Tag: Riquewih/Reichenweier (Stadtrundgang zur Einführung ins Thema; individuelle Mittagspause; Besuch der Ausstellung im Schloss;

Empfang im Rathaus; Weinprobe; Abendessen und Übernachtung).

2. Tag: Hunawehr/Hunaweier (Rundgang durch den Ort und zur Wehrkirche, die einen einzigartigen heraldischen Schlussstein besitzt) – Ostheim (Besichtigung der Württemberg-Glocke im Rathaus) – Colmar (individuelle Mittagspause) – Horbourg-Wihr/Horburg (kurzer Rundgang).

Abreise: Dienstag, 10. September 2024

Rückreise: Mittwoch, 11. September 2024 (2 Reisetage)

Abfahrt: 7.15 Uhr Stuttgart, Karlsplatz (Rückkehr zwischen 18.30 und 20.00 Uhr) unverbindliche Zeitangaben, Änderungen vorbehalten

HB

SCHWÄBISCH HEIMATBUND

LEISTUNGEN

- Fahrt im modernen Reisebus
- fachlich qualifizierte Reiseleitung
- 1 Übernachtung mit Frühstück in einem Hotel der guten Mittelklasse, Zimmer mit Dusche/WC
- 1 Abendessen
- ggf. Kurtaxen/Tourismusabgaben
- alle Führungen
- alle Eintrittsgelder
- Empfang im Rathaus
- Weinprobe
- Auslandssteuer Frankreich

Mehrtagesfahrten:

Falls Sie verhindert sind die Reise anzutreten gelten folgende Stornobedingungen:

bis 45 Tage vor Reiseantritt 10 %

44 bis 31 Tage vor Reiseantritt 20 %

30 bis 15 Tage vor Reiseantritt 35 %

14 bis 7 Tage vor Reiseantritt 50 %

6 bis 3 Tage vor Reiseantritt 60 %

2 bis 1 Tage vor Reiseantritt 70 %

bei Stornierung am Abfahrtstag 90 %

zuzüglich eventueller Stornierungskosten der Leistungsträger

Bitte beachten Sie: Gebuchte Eintrittskarten können nicht zurückgenommen bzw. zurückerstattet werden.

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie unter <https://www.hartmann-reisen.eu/service/reisebedingungen/>.

TERMIN & PREISE

10.09.2024 - 11.09.2024

Standard Hotel

Doppelzimmer	€ 415,-
Einzelzimmer	€ 440,-

ZUBUCHBARE OPTIONEN

(DZ) pro Person für die Reiserücktrittskostenversicherung	€ 31,-
(EZ) pro Person für die Reiserücktrittskostenversicherung mit Reisekrankenversicherung	€ 33,-

STANDARD HOTEL